

Eiffelturm am Heiligen Abend evakuiert - Kurzschluss sorgt für Chaos!

Am Heiligen Abend 2024 wurde der Eiffelturm wegen eines Kurzschlusses evakuiert; Besucher waren aber nicht in Gefahr.



Nachrichten AG

Eiffelturm, Paris, Frankreich - Am Heiligabend, dem 24. Dezember 2024, steht der ikonische Eiffelturm in Paris erneut im Fokus der Nachrichten, doch dieses Mal aus einem unerwarteten Grund. Ein Kurzschluss im Aufzugschacht des berühmten Wahrzeichens führte am Vormittag zur Auslösung des Feueralarms, wie der französische Sender **BFMTV** berichtet. Das Problem trat zwischen dem zweiten Stock und der Spitze des Turms auf, doch glücklicherweise waren die Besucher nicht in Gefahr.

Evakuierung und Wiedereröffnung

Die Sicherheitsmaßnahmen wurden sofort getroffen, und der Eiffelturm musste evakuiert werden, was für die Anwesenden natürlich eine ungeplante Unterbrechung des Festtags darstellte. Trotz dieser Störung wurde angekündigt, dass das weltberühmte Wahrzeichen im Laufe des Tages wieder geöffnet werden sollte. Allerdings bleibt der Zugang auf die zweite Etage beschränkt, wie die Zeitung **Le Parisien** berichtete. Warum es zu dem Kurzschluss kam, ist bislang noch unklar, die Behörden ermitteln jedoch bereits.

Während der Vorfall für Besorgnis sorgte, wurde betont, dass die Sicherheit der Besucher oberste Priorität hat. Der Eiffelturm, ein Symbol für Paris, erlebte bereits viele aufregende und unerwartete Momente in seiner Geschichte, doch dieser Vorfall bringt eine weitere interessante Anekdote zu dem Wahrzeichen hinzu.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	Kurzschluss
Ort	Eiffelturm, Paris, Frankreich
Quellen	• www.vienna.at • www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at